



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

Eisbericht für die deutsche Ostseeküste

Nr. 19	22.01.2026	1
--------	------------	---

Aktuelle Eislage

Vor allem an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns nimmt die Eisdicke bei teils Dauerfrost kontinuierlich zu.

Das Stettiner Haff ist vollständig mit bis zu 15 cm dick Eis bedeckt. Im Peenestrom kommt von Karnin bis ins Achterwasser sehr dichtes, örtlich über 10 cm dickes Eis vor. Weiter nördlich von Wolgast bis Peenemünde kommt Neueis mit örtlich dickerem Eis vor.

Im Greifswalder Bodden ist der nordwestliche Teil mit sehr dichtem, bis 15 cm dickem Eis bedeckt. In der Südansteuerung nach Stralsund von Stralsund bis Palmer Ort sowie im Fahrwasser nach Greifswald kommt meist sehr dichtes, teils über 10 cm dickes Eis vor. Ansonsten befindet sich im Greifswalder Bodden sehr dichtes, dünnes Eis mit örtlich etwas dickerem Eis.

In den Boddengewässer um Rügen, zwischen Rügen und Hiddensee und in der Nordansteuerung nach Stralsund kommt meist dichtes bis sehr dichtes, örtlich über 10 cm dickes Eis vor.

Die Darß-Zingster Boddenkette ist mit meist dichtem bis sehr dichtem Eis bedeckt, das bis 10 cm dick ist. Bei Zingst kommt auch lockeres Eis oder offenes Wasser vor.

Weiter westlich kommt in geschützten Gebieten dünnes Neueis vor.

Weitere Aussichten

Bei Lufttemperaturen um 0 °C bis leichtem Frost und teilweise Dauerfrost im Osten, wird sich in geschützten Gebieten Neueis bilden und das Eis weiter an Dicke zunehmen. Bei einer schwachen bis mäßigen Brise aus Ost wird das Eis örtlich etwas nach Westen vertreiben.

Schifffahrtsbeschränkungen

Es gilt ein Nachtfahrverbot (17:30 Uhr bis 07:30 Uhr) für die Nordansteuerung Stralsund, für die Ostansteuerung Stralsund ab Tonne „Landtief B“ zu den Häfen am Greifswalder Bodden und zum Hafen Stralsund sowie zu den Häfen am Peenestrom.

Im Auftrag
Dr. W. Aldenhoff